



Wir wollen in dieser Rubrik regelmäßig Bücher vorstellen. Dabei sollen nicht nur die neuesten Bücher besprochen werden, sondern auch Bände, die bereits länger auf dem Markt sind, finden Eingang. Dadurch erhalten Sie mit der Zeit eine relativ vollständige Liste aller Veröffentlichungen, die den 64 und VC 20 betreffen.

Sie besitzen sicherlich bereits eine ganze Menge an Büchern über den VC 20 und den Commodore 64. Haben Sie sich dabei über ein Buch besonders gefreut

oder geärgert, so lassen Sie uns doch Ihre Meinung zukommen. Wir sind dankbar für jeden Beitrag, der dem Leser hilft, sich für das richtige Buch zu entscheiden.

Betriebswirtschaft auf dem 64

Wer behauptet, der Commodore 64 sei betriebswirtschaftlich nicht zu nutzen, wird durch das Buch »Wirtschaft auf dem Commodore 64« von J. Elsing und D. Herrmann, IWT-Verlag GmbH, Vaterstetten bei München, ISBN 3-88322-030-2, für 38 Mark, eines besseren belehrt.

Fragestellungen der Finanzmathematik, der Unternehmensforschung (Operations Research) und der Betriebswirtschaft werden weitgehend aufgezeigt, und es werden durch Programme Lösungswege angeboten. Von der einfachen Zinsrechnung über die Einkommens- und Lohnsteuerberechnung bis hin zur Zeitreihenanalyse ist in diesem Buch alles Wesentliche vertreten.

In sachlich nüchterner Form werden die einzelnen Berechnungsarten vorgestellt. Nach einer kurzen Einleitung werden dann die angewandten Formeln erläutert, die in den Programmen benutzt werden. Situationsbeschreibungen, die aufzeigen, für welche Pro-

blemlösungen die einzelnen Programme genutzt werden können, schließen sich an. Am Ende der kurzgehaltenen Kapitel sind dann die Programme selbst abgedruckt. Jede Berechnungsart wird einzeln durch ein Programm abgearbeitet. Für den Commodore 64-Besitzer dürfte es allerdings keine Schwierigkeit sein, die Programme zusammenzufassen und durch ein Menü dann abzurufen. Hervorzuheben sei noch, daß einige der Programme auch die guten grafischen Darstellungsmöglichkeiten des Commodore 64 ausnutzen. Die Grafik-Programmteile sind so angelegt, daß sie bei Bedarf leicht entfernt werden können, doch warum sollte man auf diese Möglichkeit der grafischen Auswertung verzichten.

Der betriebswirtschaftliche Anwender wird kaum auf dieses Buch und seine Programme verzichten wollen. Dazu sei noch erwähnt, daß eine das Buch begleitende Diskette, auf der alle Programme enthalten sind, angeboten wird. (rg)

Das Interface Age Systemhandbuch zum 64 und VC 20

Das Buch mit dem obigen Titel vom Interface Age Verlag ISBN 3-88986-001-X, Preis 74,— Mark, 306 Seiten stark, der Autoren Babel, Krause und Dripke bietet eine faszinierende Fülle an Daten für den Commodore 64. In diesem Buch wird das Betriebssystem des Commodore 64 (unter Einbeziehung des VC 20) detailliert dargestellt. Es wendet sich daher primär nicht an den Anfänger, sondern soll den Fortgeschrittenen sowohl in der Basic- als auch der Assembler-Programmierung als Nachschlagewerk dienen. So beginnt das erste Kapitel auch gleich mit der Vorstellung des Basic-Interpreters und mit einigen neuen Tips zur Anwendung der USSR-Funktion. Der nächste Teil beschäftigt sich mit der Assembler-Programmierung. Durch die Beschränkung auf 15 Seiten ist dies natürlich kein Ersatz für ein ganzes Buch über Assembler, aber eine notwendige Voraussetzung zur effektiven Ausnutzung des im zehnten Abschnitt erscheinenden ROM-Listings (ins-

gesamt 157 Seiten). Eingegangen wird außerdem noch auf die Grafik und Farbe (sprich VIC-II-Chip), auf die Tonerzeugung (SID 6581 Chip), auf die Ein-/Ausgabe, auf die Echtzeituhr im CIA Chip und auf die Speicheraufteilung. Ein besonderer Vorzug dieses Buches ist der häufige Vergleich der Speicheradressen zwischen dem Commodore 64 und dem VC 20 sowie ein Abschnitt über die Adaption von CBM-Programmen an den Commodore 64. Unverständlich hingegen warum ein Buch, das von deutschen Softwarespezialisten geschrieben wurde, keine Umlaute und ß enthält. So sehr sollte man sich dann doch nicht an der amerikanischen Schreibweise des Commodore 64 orientieren, und die deutsche Rechtschreibung verleugnen. Ansonsten ist der Text verständlich gehalten, wenn auch einige Kapitel aufgrund der komprimierten Informationsvermittlung des öfteren zu studieren sind, um die gebündelte Information voll auswerten zu können. (aa)

64 für Profis

Um es gleich vorweg zu nehmen, der Inhalt hält nicht was der Titel verspricht. Dieses Data Becker Buch von den Autoren Angershausen, Becker, Gerits und Schellenberger, 276 Seiten, ISBN 3-89011-007-X für 49 Mark ist nicht für Profis geschrieben. Diese wissen nämlich bereits das meiste, was hier an Informationen für Profis drinsteht (ansonsten würden sie eine derartige Bezeichnung nicht verdienen). An wen richtet sich dann der siebte Band von Data Becker? Ganz klar an den Fortgeschrittenen bei der Anwendungsprogrammierung in Basic. Dieser Fortgeschrittene ist mit seinem Computer, speziell dem Commodore 64, bereits aufs engste vertraut, und kann alle (selbst)gestellten Aufgaben mehr oder weniger richtig lösen.

Welchen Nutzen soll der Fortgeschrittene aus diesem Buch ziehen? Er soll sich die Programmierertechniken und Vorgehensweisen eines Profis zueigen machen. Dies sind vor allen Dingen die effiziente Programmerstellung, der Gedanke an den Benutzer und die Änderungsfreundlichkeit — Punkte, die der Hobbyprogrammierer nur zu oft unbeachtet läßt. Effiziente Programmerstellung ist gekennzeichnet durch modularen Aufbau und sorgfältige Planung, im Idealfall kein Renumber nach der Fertigstellung des Programms. Beim Gedanken an den Benutzer sollte das Programm so perfekt sein, daß es nicht unvermutet aussteigt oder der Anwender ohne Bedienung am Bildschirm alleingelassen wird.

Fortsetzung auf Seite 139

Dieser Aspekt bezieht sich aber auch auf eine ausreichende schriftliche Dokumentation des Programms. Bei der Änderungsfreundlichkeit sollte sich das Programm an neue Wünsche oder Ideen leicht anpassen lassen.

Was bietet nun »64 für Profis« in dieser Hinsicht? Doch einiges; so wird der genaue Hergang von der Programmidee über den Programmwurf, das Flußdiagramm (wobei das Struktogramm oder Nassi-Shneidermann sehr ausführlich behandelt wird), den Vorbereitungsarbeiten zum Programmieren wie Maskenentwurf und Dateientwurfblatt, Variablenliste und einigen Tips zum Umgang mit Variablen beschrieben. Gezeigt wird außerdem an einem gut dokumentierten Beispiel, wie man auch in Basic strukturiert programmieren kann. Viele weitere Anwendungsbeispiele wie Lagerverwaltung, eine einfache Textverarbeitung oder eine Literaturstellenverwaltung helfen das theoretisch Gelernte sofort in die Praxis umzusetzen. Dabei kommen jeweils die drei wesentlichen Bestandteile eines Programms — die Dateneingabe, die Datenverarbeitung und die Datenausgabe auf Floppy und Drucker — zum Tragen. Am Schluß wird mit der Verwendung von Programmierhilfen am Beispiel von Master 64 noch etwas Eigenwerbung betrieben. Man wird's Dank der vorhergehenden Kapitel verzeihen. Dieses Buch kann guten Gewissens auch dem Anfänger empfohlen werden. Sicherlich wird er nicht sofort alles verwenden können (dazu fehlt die Erfahrung), aber er wird sich von Anfang an einen guten Programmierstil zulegen. Das ist extrem wichtig, denn ein einmal verkorkter Stil läßt sich nur sehr schwer wieder korrigieren. Der Fortgeschrittene weiß, nachdem er das Buch durchgearbeitet hat, wie die Profis arbeiten, ob er es beherzigt, steht in seinem Ermessen. (aa)

Inserentenverzeichnis

Abacomp	99
Alverdes	103
Ariola Eurodisc	45
Basic Bär	101
Brother	15
Byt-Zeit	2
Commodore 30/31 Computer-Buch- laden	63, 104-107
Data Becker	5, 72/73, 100
Epson	144
Flesch	15
Görlitz	99
Haller Happy- Software	85 128/129
Interface Age	102
iti	103
IWT	97
Kiehl	85
Kingsoft	85
Newman	138
S+S	15
Schulz	98
SM Software	102
Sybox	101
Syntax	101, 113, 116, 121
Teldec	96
Völtzke	103
WS Werbetaem	103

Impressum

Herausgeber: Carl-Franz von Quadt, Otmar Weber

Chefredakteur: Michael M. Pauly (py)

Stellv. Chefredakteur: Michael Scharfenberger (sc)

Redakteure: aa = Albert Absmeier (130), rg = Christian Rogge (278), qk = Georg Klinge

Redaktionsassistent: Dagmar Zednik (237)

Layout: Leo Eder (Ltg.), Willi Gründl, Walter Höß, Cornelia Weber

Fotografie: Janos Feitser, Titelfoto: Alex Kempkens

Auslandsrepräsentation:

Schweiz: Markt & Technik Vertriebs AG, Alpenstrasse 14, CH-6300 Zug, Tel. 042-223155/56, Telex: 862329 mut ch

USA: M & T Publishing, 2464 Embarcadero Way, Palo Alto, CA 94303; Tel. 415-2424-0600; Telex 752351

Manuskripteinsendungen: Manuskripte und Programmlistings werden gerne von der Redaktion angenommen. Mit der Einsendung von Manuskripten und Listings gibt der Verfasser die Zustimmung zum Abdruck und zur Vervielfältigung der Programmlistings auf Datenträger. Honorare nach Vereinbarung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Listings wird keine Haftung übernommen.

Herstellung: Klaus Buck (180)

Anzeigenleitung: Peter Schrödel (156)

Anzeigenverkauf: Alfred Reeb (211)

Anzeigenverwaltung und Disposition: Sylvia Dietl (171)

Anzeigenformate: 1/4-Seite ist 266 Millimeter hoch und 185 Millimeter breit (3 Spalten à 58 mm oder 4 Spalten à 43 Millimeter). Vollformat 297x210 Millimeter. Beilagen und Beihefter siehe Anzeigenpreisliste.

Anzeigenpreise: Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 1. Oktober 1983.

Anzeigengrundpreise: 1/4 Seite sw: DM 7400,-. Farbzuschlag: erste und zweite Zusatzfarbe aus Europaskala je DM 1000,-. Vierfarbzuschlag DM 3000,-. Platzierung innerhalb der redaktionellen Beiträge: Mindestgröße 1/4-Seite

Anzeigen im Einkaufs-Magazin: Die ermäßigten Preise im Einkaufs-Magazin gelten nur innerhalb des geschlossenen Anzeigenteils, der ohne redaktionelle Beiträge ist. 1/4-Seite sw: DM 5400,-. Farbzuschlag: erste und zweite Zusatzfarbe aus Europaskala je DM 1000,-. Vierfarbzuschlag DM 3000,-. **Anzeigen in der Fundgrube: Private Kleinanzeigen** mit maximal 5 Zeilen Text DM 5,- je Anzeige. **Gewerbliche Kleinanzeigen:** DM 10,- je Zeile Text.

Auf alle Anzeigenpreise wird die gesetzliche MwSt jeweils zugerechnet.

Vertriebsleitung, Werbung: Hans Hörli (114)

Vertrieb Handelsauflage: Inland (Groß-, Einzel- und Bahnhofsbuchhandel) sowie Österreich und Schweiz: Pegasus Buch- und Zeitschriften-Vertriebs GmbH, Pfeninger Straße 100, 7000 Stuttgart 80 (Möhringen), Telefon (0711) 72004-0

Erscheinungsweise: »64'er« erscheint monatlich, Mitte des Vormonats.

Bezugsmöglichkeiten: Leser-Service: Telefon 089/4613-238. Bestellungen nimmt der Verlag oder jede Buchhandlung entgegen. Das Abonnement verlängert sich zu den dann jeweils gültigen Bedingungen um ein Jahr, wenn es nicht zwei Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird.

Bezugspreise: Das Einzelheft kostet DM 6,-. Der Abonnementspreis beträgt im Inland DM 72,- pro Jahr für 12 Ausgaben. Darin enthalten sind die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Zustellgebühren. Der Abonnementspreis erhöht sich um DM 18,- für die Zustellung im Ausland, für die Luftpostzustellung in Ländergruppe 1 (z.B. USA) um DM 38,-, in Ländergruppe 2 (z.B. Hongkong) um DM 58,-, in Ländergruppe 3 (z.B. Australien) um DM 68,-.

Druck: St. Otto-Verlag, Bamberg.

Urheberrecht: Alle in »64'er« erschienenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch Übersetzungen, vorbehalten. Reproduktionen gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Anfragen sind an Klaus Buck zu richten. Für Schaltungen und Programme, die als Beispiele veröffentlicht werden, können wir weder Gewähr noch irgendwelche Haftung übernehmen. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, daß die beschriebenen Lösungen oder verwendeten Bezeichnungen frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Anfragen für Sonderdrucke sind an Klaus Buck zu richten.

© 1984 Markt & Technik Verlag Aktiengesellschaft, Redaktion »64'er«.

Verantwortlich: Für redaktionellen Teil: Michael M. Pauly. Für Anzeigen: Peter Schrödel.

Vorstand: Carl-Franz von Quadt, Otmar Weber

Anschrift für Verlag, Redaktion, Vertrieb, Anzeigenverwaltung und alle Verantwortlichen:

Markt & Technik Verlag Aktiengesellschaft, Hans-Pinsel-Straße 2, 8013 Haar bei München, Telefon 089/4613-0, Telex 5-22052

Mitteilung gem. Bayerischem Pressegesetz: Aktionäre, die mehr als 25% des Kapitals halten: Otmar Weber, Ingenieur, München; Carl-Franz von Quadt, Betriebswirt, München. Aufsichtsrat: Dr. Robert Dissmann (Vorsitzender), Karl-Heinz Fanselow, Hans-Jochen Wolf.

Telefon-Durchwahl im Verlag:

Wählen Sie direkt: Per Durchwahl erreichen Sie alle Abteilungen direkt. Sie wählen 089-4613 und dann die Nummer, die in Klammern hinter dem jeweiligen Namen angegeben ist.